

(Read now) Wchter der Ewigkeit: Roman (Die Wchter-Serie 4)

## Wchter der Ewigkeit: Roman (Die Wchter-Serie 4)

Von Sergej Lukianenko

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #52977 in eBooks Veröffentlicht am: 2008-04-17 Erscheinungsdatum: 2008-04-24 File Name: B004U5GAQO | File size: 38.Mb

**Von Sergej Lukianenko : Wchter der Ewigkeit: Roman (Die Wchter-Serie 4)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Wchter der Ewigkeit: Roman (Die Wchter-Serie 4):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 44 von 44 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die "Wchter"-Serie Teil4 (Wchter der Ewigkeit) Von V. Fremgen Die "Wchter"-Serie von Sergej Lukianenko spielt in einem ganz eigenen Universum: es gibt die Menschen und es gibt die "Anderen", die sich aus Vampiren, Tiernmenschen, Magiern, Hexen etc. zusammensetzen. Jeder Andere kann entweder ein "Lichter" oder ein "Dunkler"

sein. Die "Nachtwache" besteht aus Lichten und bewacht die Dunklen, die Tagwache arbeitet entgegengesetzt. Vor vielen Jahren wurde der "Groe Vertrag" geschlossen, der das Verhltis zwischen den Wachen regelt; die "Inquisition" (neutrale Andere) bewachen die Einhaltung des Vertrages. Zur Handlung: Der mittlerweile zum "Hohen Anderen" aufgestiegene Anton bekommt wieder einen kitzligen Auftrag: in Schottland wurde ein Mensch ermordet, wahrscheinlich von einem Vampir. Bei den Nachforschungen, die erstaunlicherweise von Tag- und Nachtwache untersttzt werden, stt er auf Ungereimtheiten und entkommt nur knapp einem Mordanschlag. Nach einem weiteren Auftrag in Zentralasien schlielich findet er eine Spur zur "Ewigen Wache", die es sich zum Ziel gesetzt hat, ein mchtiges magisches Artefakt des groen Zauberers Merlin zu finden und damit vielleicht die Grenzen zwischen den Welten der Menschen und Anderen einzureien... WOW! Nachdem ich eigentlich gedacht hatte, die "Wchter-Trilogie" sei mit Band 3 abgeschlossen, schafft es Lukianenko wieder einmal, mich zu berraschen. Bei der Lektre des spannenden Romans erscheint dieser auch nicht aufgesetzt, sondern schliet sich logisch an das Ende von Band 3 an. Mit der Erkenntnis ber die 7. Schicht des Zwielihts ist jetzt aber wohl das Ende der Fahnenstange erreicht. Der ganze Roman ist diesmal komplett aus der Sicht des Anti-"Helden" Anton geschrieben, der wieder einmal sehr detailliert beschrieben ist und sein detektivisches Geschick beweist. Fazit: Wie jeder der Wchter-Romane hervorragende Arbeit! Mu jeder Fantasy-Fan gelesen haben! Fllt ein wenig ab im direkten Vergleich zu Band 3...9 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Beeindruckend, magisch, anders... Von Duncan Idaho In "Wchter der Ewigkeit" findet die wirklich groartige Wchter-Reihe ihren Abschluss. So wie die vorherigen Teile ist das Buch in drei Geschichten unterteilt, deren Handlungen jetzt auch auerhalb Russlands stattfinden. Anton, mittlerweile Groer Magier, bekommt zunchst den Auftrag einen Mordfall in Edinburgh zu klren. Danach wird er nach Usbekistan geschickt, um mehr ber den Kranz der Schpfung zu erfahren, einem bedeutenden Artefakt, das von Merlin, der einer der seltenen Null Magier war, erschaffen worden ist. Alles fhrt am Ende zu einem Kampf von Licht und Dunkel gegen- und miteinander. Die Ereignisse ziehen Anton nicht nur in die verschiedenen Lnder, sondern auch immer tiefer in die Schichten des Zwielihts. Und genauso ziehen sie den Leser in ihren Bann. Die gesamte Wchter-Reihe macht einfach richtig Spa. Diese Fantasy-Literatur muss sich nicht mit anderen Werken messen, weil sie ein ganz eigenstndige Erzhlweise und Struktur hat. Leider bleibt der letzte Teil ein wenig hinter den vorangehenden zurck. Trotzdem gibt es von mir 5 Sterne, weil Lukianenko damit eine einzigartige Fantasy-Tetralogie geschaffen hat. "Wchter der Ewigkeit" ist absolut lesenswert. Wenn man die anderen Teile gelesen hat, ist er sowieso ein Muss, ohne die vorangehenden Bnde allerdings nicht zu empfehlen. Mglichlicherweise ist es ja auch gar nicht der endgltige Abschluss der Geschichte ber die Wchter. Ich wrde mich jedenfalls gerne weiter in den Bann des Zwielihts ziehen lassen! Und vielleicht noch dieses zum Schluss: Vergesst den Vergleich mit den Wchter-Filmen, nicht weil sie schlecht wren, sondern weil sie mit den intelligenten, vielschichtigen Romanen einfach nicht mithalten knnen. Und vergesst die Vergleiche mit herkommlicher Fantasy-Literatur! Die Wchter sind Andere, ganz Andere... 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Etwas zu wenig fr einen Abschlussband Von -Kunde "Wchter der Ewigkeit" ist der vierte und (hoffentlich doch nicht!) letzte Band von Sergej Lukianenkos Wchter-Serie um den Anderen Anton Gorodezki. Hier treten sowohl alte Bekannte auf, die man eigentlich schon fr tot oder zumindest ad acta gelegt hielt, aber auch unerwartete neue Bekannte wie beispielsweise der bekannte Zauberer Merlin aus der englischen Mythologie. Etwas schade ist, dass in diesem letzten Band nicht mehr der Kampf zwischen Gut und Bse bzw. zwischen Licht und Dunkel im Mittelpunkt steht und es zu einer alles entscheidenden Schlacht zwischen Sebulon und Geser kommt (die es aber natrlich nicht geben kann, da es immer Gut UND Bse geben muss), sondern dass wir eine neue "Wache" treffen, die am Ende dann doch nicht wirklich gefhrlich ist ... Aber dennoch beschreibt Lukianenko auch in diesem Buch wieder mit spitzer Feder die (russische) Gesellschaft, sodass man sich immer wieder fragt, ob man es wirklich noch mit Fantasy zu tun hat. Vor allem auch, wenn Lukianenko sich ber Schottland-Touristen lustig macht, die - wenn sie in Schottland sind - natrlich Haggis essen und gestrickte Schals und Whiskey kaufen (mssen) ... Fnf Sterne fr die unglaubliche Kreativitt des russischen Bestsellerautors, aber nur vier fr den Abschlussband der Serie.

**Kurzbeschreibung** Der grandiose Abschluss der Bestseller-Saga Nach den Bestsellern Wchter der Nacht, Wchter des Tages und Wchter des Zwielihts nun der Hhepunkt in Sergej Lukianenkos einzigartiger Mystery-Saga um die sogenannten Anderen Vampire, Hexen, Magier, Gestaltwandler, die seit ewigen Zeiten unerkannt in unserer Mitte leben. Lngst ist der Friede zwischen den Mchten des Lichts und den Mchten der Dunkelheit zusammengebrochen, und auf Moskaus Straen tobt eine unerbittliche Schlacht. Da taucht eine rtselhafte Kraft auf, die das Schicksal der Welt fr immer entscheiden wird... Sergej Lukianenkos Wchter-Romane: eine einzigartige Mischung aus Horror und Fantasy, die als Vorlage fr die erfolgreichsten russischen Filme aller Zeiten diente und auch in Deutschland lngst Kultstatus erreicht hat. Pressestimmen "Einzigartig! Eine atemberaubende Mischung aus Dostojewski und 'Dawn of the Dead!'" (New Statesman) "So subtil und charmant, wie es nicht mehr zu lesen war seit Bram Stokers 'Dracula'-Roman." (Sddeutsche Zeitung) "Sie kennen Sergej Lukianenko nicht? Dann sollten Sie ihn kennenlernen! Er ist einer der populrsten russischen Autoren der Gegenwart. Und einer der besten!" (New York Times) "Der erfolgreichste Autor

Russlands ist auch in Deutschland Kult" (Stern) Kurzbeschreibung Der grandiose Abschluss der Bestseller-Saga Nach den Bestsellern Wächter der Nacht, Wächter des Tages und Wächter des Zwielflichts nun der Höhepunkt in Sergej Lukianenkos einzigartiger Mystery-Saga um die sogenannten Anderen Vampire, Hexen, Magier, Gestaltwandler, die seit ewigen Zeiten unerkannt in unserer Mitte leben. Längst ist der Friede zwischen den Mächten des Lichts und den Mächten der Dunkelheit zusammengebrochen, und auf Moskaus Straßen tobt eine unerbittliche Schlacht. Da taucht eine rätselhafte Kraft auf, die das Schicksal der Welt für immer entscheiden wird... Sergej Lukianenkos Wächter-Romane: eine einzigartige Mischung aus Horror und Fantasy, die als Vorlage für die erfolgreichsten russischen Filme aller Zeiten diente und auch in Deutschland längst Kultstatus erreicht hat.